

**Mein Wille läuft und kreist Er in jedem Akt des Geschöpfes,
um Seinen ersten Platz in ihm einzunehmen, der Ihm zusteht.**

(...) Meine Tochter, Der Herzschlag im Geschöpf ist beständig.

Wenn der Herzschlag endet, endet auch das Leben.

Mein Wille mehr als der Herzschlag,

- kreist auf dieselbe Weise um den Geschöpfen Göttliches Leben zu geben,
- und bildet den Herzschlag Meines Willens in jedem Herzen.

Mein Wille ist in jedem Geschöpf als erster Herzschlag. Denn sein eigener ist der zweite. Wenn es seinen Herzschlag fühlt, ist das mittels des Herzschlags Meines Willens.

Dieser Mein Wille bildet zwei Herzschläge:

- einen im menschlichen Herzen, als Leben des Körpers.
- einen in der Seele, als Herzschlag und Leben der Seele.

Doch willst du wissen, was dieser Herzschlag Meines Willens im Geschöpf tut?

Wenn es denkt, läuft Mein Wille und kreist wie das Blut in den Adern der Seele, und gibt ihr den Göttlichen Gedanken, damit es den menschlichen Gedanken beiseitelege und die erste Stelle dem Gedanken Meines Willens gibt.

Wenn es spricht, will das Wort Meines Willens den Platz.

Wenn es arbeitet, geht, wenn es liebt,

- will Mein Wille den Platz des Wirkens, des Schrittes, der Liebe.

Die Liebe und die Eifersucht Meines Willens im Geschöpf sind so groß, dass, während Sein Herz schlägt,

- wenn das Geschöpf denken will, Er sich selbst zum Gedanken macht,
- wenn es schauen will, Er sich zum Auge macht,
- wenn es sprechen will, Er sich zum Wort macht,
- wenn es arbeiten will, Er sich zur Arbeit macht,
- wenn es gehen will, Er sich zum Fuß macht,
- wenn es lieben will, Er sich zum Feuer macht.

Alles zusammen genommen, **läuft und kreist Er in jedem Akt des Geschöpfes, um Seinen ersten Platz in ihm einzunehmen, der Ihm zusteht.**

Doch zu Unserem höchsten Schmerz verweigert Ihm das Geschöpf diesen Ehrenplatz und gibt den Platz seinem menschlichen Willen.

Und Mein Wille ist gezwungen, im Geschöpf zu bleiben,

- als hätte Er keinen Gedanken, kein Auge, kein Wort, keine Hände, keine Füße,
- ohne das Leben Meines Willens im Zentrum der Seele des Geschöpfes ausführen zu können. **Welch ein Schmerz! Welch höchste Undankbarkeit!**

Doch willst du wissen, wer Mir ein freies Feld gibt, und Meinen Willen als Herzschlag des Lebens ihrer Seele wirken lässt? Jene, die in Meinem Willen lebt.

O, wie kann Er Sein Leben entfalten und macht sich

- zum Gedanken ihres Gedankens, zum Auge ihres Auges, zum Wort ihres Mundes,
- zum Herzschlag ihres Herzschlages, und so ist es mit allem Übrigen.

O wie rasch verstehen wir einander.

Und Mein Wille erreicht Seine Absicht, Sein Leben in der Seele des Geschöpfes zu bilden!